

Am 16. Februar 1992 findet die Wahl zum Presbyterium statt. Die Hälfte der Presbyterinnen und Presbyter muß neu gewählt werden. Ebenso ein neuer Mitarbeiterpresbyter oder eine neue Mitarbeiterpresbyterin.



**unverzichtbar  
eindeutig  
vielgestaltig**

*Kirche gestalten  
wählen gehen*

**Wahl zum Presbyterium -  
Sonntag, 16. Februar 1992**

Wir werden Sie in der nächsten Ausgabe des Gemeindebriefes ausführlich informieren. Hier nur einige erste wichtige Hinweise: Das Presbyterium hat beschlossen, daß in Zukunft nur noch in einem einheitlichen gemeinsamen Wahlbezirk gewählt werden wird. Somit kann jedes an der Presbyterwahl berechnigte Gemeindeglied auch Kandidaten und Kandidatinnen aus anderen Gemeindebereichen wählen.

Nach der Presbyterwahlordnung scheiden aus dem Presbyterium Sybill Bauch (Kornelimünster), Margit Dunker (Walheim), Petra Jentgens (Zweifall), Prof. Dr. Strehl (Venwegen), Hans-Jürgen Süner (Walheim), Gerhard Wald (Lichtenbusch) und als Mitarbeiterpresbyterin Kerstin Böhmer. Alle ausscheidenden Presbyter und Presbyterinnen können erneut kandidieren. Das Presbyterium hat einen Vertrauensausschuß gebildet, der die Vorschläge entgegennimmt. Im nächsten Gemeindebrief werden wir ein Vorschlagsformular abdrucken und in den Gottesdienststätten auslegen. Bitte überlegen Sie schon jetzt, ob Sie jemanden kennen, den Sie für das Amt eines Presbyters oder einer Presbyterin für fähig halten. Vielleicht haben Sie auch selbst Lust dazu. Gewählt werden kann jedes Gemeindeglied, das spätestens am 1. Februar 1992 18 Jahre alt wird und zum Abendmahl zugelassen und voll geschäftsfähig ist. Es muß am 22. Dezember 1991 sechs Monate der evangelischen Kirche und drei Monate unserer Kirchengemeinde angehören.